

**Landkreis Rostock**  
**- Der Kreiswahlleiter -**



**Öffentliche Bekanntmachung**  
**Ausscheiden und Nachrücken eines Vertreters des Kreistages**  
**des Landkreises Rostock**

Gemäß § 65 Absatz 1 Pkt. 1 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) in der zurzeit geltenden Fassung hat **Frau Dr. Jutta Hoch** gegenüber dem Kreistagspräsidenten mit Schreiben vom 2. Dezember 2020 erklärt, dass sie ihr Mandat zum 01. Januar 2021 gemäß § 65 Absatz 1 Pkt. 1 des LKWG M-V in der zurzeit geltenden Fassung niederlegt.

Der Sitz geht gemäß § 46 LKWG M-V auf die nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages der Partei „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ für den Wahlbereich 3 über, auf dem die Ausgeschiedene gewählt worden ist.

Da Herr Benjamin Stisser, als nächste Ersatzperson, mit Erklärung vom 15. Dezember 2020 seine Wahl in den Kreistag des Landkreises Rostock nicht angenommen hat, Frau Johanna Ferretti ihre Wählbarkeit nach § 6 LKWG M-V verloren hat und Herr Uwe Wiek bereits ein Kreistagsmandat für den Wahlbereich 1 wahrnimmt, geht der Sitz auf die darauffolgende Ersatzperson über.

Gemäß § 46 Absatz 1 bis 5 LKWG M-V stelle ich fest, dass der Sitz auf


**Frau Marie Louise Heger**

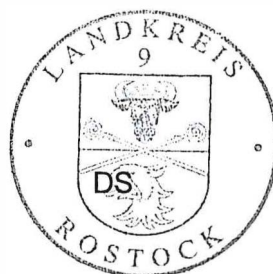
übergeht.

Gegen diese Feststellung kann jede/jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes des Landkreises Rostock binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach Bekanntmachung Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe der Gründe beim Kreiswahlleiter, 18273 Güstrow, Am Wall 3-5 zu erheben.

Der Einspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

  
Reinschütz  
Kreiswahlleiter



Güstrow, 15. Januar 2021